

Kehlik, der und das, (Ehstn.) ist ein Kornmaas das einen halben rigischen Loof beträgt.

Keiler sagt Sischer st. Eber. (Ich habe es hier nicht gehört.)

Kerl, der, bezeichnet zwar einen erwachsenen Mann, doch gemeiniglich nur von geringen Stande. Als Anhängesylbe drückt es einen Geschäftsträger auch ein niedriges Amt aus, z. B. Postkerl st. Postbote, Kirchenkerl oder Glockenkerl st. Glockenläuter; Säkerl st. Säer oder Säemann; eben so Ringenkerl, Waagekerl, Wachkerl.

Fernen s. Fönnen.

Kernmilch, die, st. Buttermilch hört man selten. Sischer führt es an.

Kert, der (Ehstn.) d. i. dünner Mehlbrei.

Kessel, der, hört man, ausser der gewöhnlichen Bedeutung, durchgängig st. Branteweinsblase, zuweilen auch st. eiserner Topf.

Kessi s. Kiffin.

Ribitka, die (Russ.) ist ein leichter, oben halb bedeckter, auf den Schwungbäumen ruhender Reisewagen.

Kicki ist ein Kinderspiel wenn sie sich verstecken.

Kiefer, der, st. Fernglas, Fernrohr. pöb.

Kielfropf soll nach Bergm. Anzeige ein ungestaltetes Kind ausdrücken.

Flenen